

Eckdaten zum Einsatz der elektronischen Stimmabgabe am 18. Oktober 2015

Bedingungen Kanton	Zugelassenes Elektorat A: Anzahl Stimmberechtigte		Stimmbeteiligung zugelassenes Elektorat Anzahl Stimmen und in Prozent		Anteil elektronischer Stimmen (C)... in Prozent		
	Inland- schweizer	Ausland- schweizer	B: Alle Kanäle		C: Elektronischer Kanal	...am zugelassenen Elektorat (A)	...an allen eingegangenen Stimmen (B)
Luzern		4186	1344	32.10	745	17.79	55.43
Basel-Stadt		7528	1957	25.99	1120	14.87	57.23
Neuenburg	24'973	545	-- ¹	-- ¹	4'416	17.30	-- ¹
Genf	72868	22034	39965	42.11	7089	7.4	17.7
Total	97841	34293	-- ¹	-- ¹	13'370	10.11	-- ¹

Lesebeispiel: Im Kanton Luzern waren 4 186 Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer als Stimmberechtigte zum Versuch mit der elektronischen Stimmabgabe zugelassen. Davon haben 1 344 an der Abstimmung teilgenommen, dies entspricht einer Stimmbeteiligung der Auslandschweizer von 32.10 %. 745 dieser 1 344 abstimmenden Auslandschweizerinnen und –schweizer haben für die Abstimmung den elektronischen Kanal benutzt, dies entspricht einem Anteil von 55.43 %. Von den 4 186 zugelassenen Auslandschweizerinnen und –schweizern haben im Kanton Luzern 17.79 % elektronisch abgestimmt. Der Kanton Neuenburg weist nur diesen Anteil aus.